Sony Dome Plus- und Premium-Kamera

Montage mit Montagebox



DEUTSCHLAND
SICHERHEITSSYSTEME

Inhaltsverzeichnis

Benötigte Material 2
Montage der Kamera mit montagebox 3
Verlegen der Verkabelung 3
Komponenten 4
Montagebox anbringen 5
Kameraring an der oberen Abdeckung der Montagebox befestigen 6
Kamera an der oberen Abdeckung der Montagebox befestigen 7
Kamera an der Montagebox befestigen 8
Kamera ausrichten und prüfen 9
Wichtige Warnhinweise und Garantiebedingungen 10

Benötigte Material

- **22-mm-Bohrer**
- **16-mm-Bohrer**
- **5-mm- oder 6-mm-Bohrer**
- **Betonbohrmaschine**
- **Akkuschrauber**
- **Staubsauger** zum Auffangen des Bohrstaubs und zum Reinigen der gebohrten Löcher
- **Kabeleinziehhilfe** zum Einziehen der Verkabelung

(Beton-)Bohrer

Sie benötigen einen (Beton-)Bohrer, um ein Loch durch den Außenstein der Wand zu bohren. Dieses Loch muss groß genug sein, damit das weiße Kamerakabel einschließlich des RJ45-Anschlusses in die Hohlwand eingeführt werden kann.

Verwenden Sie hierfür einen **22-mm-Bohrer**. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für einen geeigneten Bohrer.

Achtung: Bohren Sie mit dem 22-mm-Bohrer ausschließlich durch den Außenstein, sodass Sie im Hohlraum der Wand herauskommen.

Für das Loch von innen nach außen, durch das das UTP-Kabel einschließlich Stecker geführt wird, ist ein Durchmesser von **16 mm** ausreichend.

Erforderliche Bohrdurchmesser

Den **22-mm-Bohrer** verwenden Sie nur, wenn Sie die Kamera **ohne** Montagedose oder Wandhalterung montieren.

Wenn Sie eine **Montagedose oder Wandhalterung** erworben haben, genügt ein Loch mit **16 mm** Durchmesser. Durch dieses Loch führen Sie das UTP-Kabel einschließlich Stecker. Dafür benötigen Sie einen **16-mm-Bohrer**.

Für die Montageschrauben der Kamera bohren Sie die Befestigungslöcher mit einem **6-mm-Bohrer** vor.

Montage der Kamera mit montagebox

Verlegen der Verkabelung

Sobald Sie die Positionen der Kameras festgelegt haben, können Sie mit dem Verlegen der Verkabelung beginnen. Nachfolgend finden Sie einige praktische Möglichkeiten und wichtige Hinweise.

- **Vorhandene leere PVC-Rohre verwenden**
  Gibt es in Ihrer Wohnung oder Ihrem Gebäude leere PVC-Rohre? Verwenden Sie diese vorzugsweise, um die UTP-Kabel einzuziehen. Unsere Standard-UTP-Kabel können einschließlich Stecker durch ein PVC-Rohr geführt werden, sofern das Rohr mindestens **5/8 Zoll** groß ist.

- **PVC-Rohre mit bereits vorhandener Verkabelung verwenden**
  Wenn bereits Kabel durch ein PVC-Rohr verlaufen, aber noch genügend Platz für ein oder zwei zusätzliche Kabel vorhanden ist, können Sie dieses Rohr zum Einziehen des UTP-Kabels verwenden.

- **Verkabelung über den Kriechkeller**
  Sind keine geeigneten PVC-Rohre verfügbar? Dann können Sie die Verkabelung gegebenenfalls durch den Kriechkeller Ihrer Wohnung oder Ihres Gebäudes führen. Führen Sie das Kabel möglichst nahe an der gewünschten Kameraposition nach oben. Den sichtbaren Teil des Kabels können Sie anschließend sauber verlegen, beispielsweise hinter einem Vorhang oder in einem Kabelkanal.

- **Verkabelung über einen Kabelkanal**
  Alternativ können Sie die UTP-Kabel in einem Kabelkanal entlang der Wand zu den Kamerapositionen führen. So lässt sich die Verkabelung sauber und übersichtlich verlegen.

- **Kabel nach außen führen**
  Wenn die Verkabelung an der richtigen Stelle liegt, bohren Sie von der Innenseite der Wohnung oder des Gebäudes ein Loch nach außen. Führen Sie das UTP-Kabel einschließlich Stecker durch dieses Loch nach außen.
  Anschließend können Sie den RJ45-Stecker mit dem RJ45-Anschluss der Kamera verbinden.

Komponenten

Bevor Sie mit der Montage beginnen, ist es wichtig zu prüfen, ob alle Komponenten vorhanden sind. Sowohl mit der Kamera als auch mit der Montagebox werden verschiedene Komponenten geliefert.

Lieferumfang der Kamera

1. Kamera, bestehend aus drei Komponenten:
    - Kamerakugel
    - Gehäuse
    - Kameraring
2. Beutel mit Befestigungsmaterial
3. Montageschablone (diese verwenden Sie nur, wenn Sie die Kamera direkt an der Wand montieren)
4. Inbusschlüssel

Lieferumfang der Montagebox:

1. Montagebox
2. Befestigungsschrauben (diese verwenden Sie, um die Kamera an der Montagebox zu befestigen)
3. Montageschablone (diese unterstützt Sie bei der korrekten Positionierung und Montage der Montagebox)



Montagebox anbringen

Um die Montagebox einfach und an der richtigen Position zu montieren, wird eine **Montageschablone** mitgeliefert. Kleben Sie diese Schablone an die Stelle, an der Sie die Montagebox befestigen möchten.

Auf der Montageschablone befinden sich drei Markierungen:

A – Kabeldurchführung
Möchten Sie das UTP-Kabel direkt aus der Wand zur Montagebox führen? Verwenden Sie dann die mit **A** gekennzeichnete Position.

Bohren Sie an dieser Stelle das Loch, durch das das UTP-Kabel nach außen geführt wird.

B – Kabel entlang der Wand
Wird das UTP-Kabel von unten, oben, links oder rechts zur Kamera geführt? Verwenden Sie dann die mit **B** gekennzeichnete Ausdparung.

Durch diese Öffnung führen Sie das Kabel seitlich in die Montagebox ein.

1 – Befestigungspunkte
Die mit **1** gekennzeichneten Punkte sind die Befestigungspunkte der Montagebox.

Bohren Sie an diesen Positionen die Befestigungslöcher. Befestigen Sie anschließend die Montagebox mit dem mitgelieferten Befestigungsmaterial an der Wand.





Kameraring an der oberen Abdeckung der Montagebox befestigen

Bevor Sie die montagebox an der Wand befestigen, können Sie den **Kameraring** vorbereiten und an der montagebox montieren.

Die Kamera besteht aus drei Teilen:

1. Kamerakugel
2. Gehäuse
3. Kameraring

Die Kamera ist mit einer Innensechskantschraube befestigt. In der Kameraverpackung finden Sie einen Innensechskantschlüssel. Lösen Sie damit die Innensechskantschraube. Anschließend können Sie die Kamera auseinandernehmen.

Achtung: *Lösen Sie die Innensechskantschraube der Kamera vorsichtig. Verwenden Sie dazu die kurze Seite des Innensechskantschlüssels und drehen Sie die Schraube langsam gegen den Uhrzeigersinn (nach links). Wenden Sie dabei nicht zu viel Kraft an, um eine Beschädigung der Schraube zu vermeiden.*

Kameraring befestigen
Setzen Sie anschließend den Kameraring auf die obere Abdeckung der Montagebox.

Verwenden Sie hierfür die äußeren Löcher der Reihe mit drei Befestigungslöchern.

Befestigen Sie den Kameraring mit drei der vier mitgelieferten kleinen Schrauben. Die vierte Schraube dient als Ersatz.



Kamera an der oberen Abdeckung der Montagebox befestigen

Nehmen Sie die Kamerakugel wieder zur Hand und führen Sie das Kamerakabel durch die Öffnung in der oberen Abdeckung der Montagebox.

Ziehen Sie das Kabel vorsichtig vollständig durch die Öffnung, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt.

Setzen Sie die Kamera anschließend wieder zusammen:

1. Setzen Sie die Kamerakugel wieder auf den Kameraring.
2. Schieben Sie das Gehäuse über die Kamerakugel.
3. Ziehen Sie die Kamera vorsichtig mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel fest.

Achtung: *Ziehen Sie die Innensechskantschraube der Kamera vorsichtig fest. Verwenden Sie dazu die kurze Seite des Innensechskantschlüssels und drehen Sie die Schraube langsam im Uhrzeigersinn (nach rechts). Wenden Sie dabei nicht zu viel Kraft an, um eine Beschädigung der Schraube zu vermeiden.*

Setzen Sie anschließend die obere Abdeckung mit der montierten Kamera wieder auf die Montagebox und prüfen Sie, ob sie korrekt sitzt.





Kamera an der Montagebox befestigen

Obere Abdeckung an der Montagebox befestigen

Nachdem die Kamera an der oberen Abdeckung der Montagebox befestigt ist, können Sie die obere Abdeckung wieder auf den übrigen Teil der Montagebox setzen.

1. Verbinden Sie den weißen Anschluss der Kamera mit dem RJ45-Stecker des UTP-Kabels, indem Sie beide Teile zusammenstecken.

Dichten Sie die Verbindung anschließend sorgfältig mit geeignetem Kabeldichtband ab. Bringen Sie das Band straff und vollständig um den Anschluss an, sodass keine Öffnungen verbleiben, durch die Feuchtigkeit eindringen kann.

*Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „**Wichtige Warnhinweise und Garantiebedingungen**“ dieser Anleitung.*

2. Richten Sie die vier Schrauben an den zugehörigen Öffnungen in der Montagebox aus und setzen Sie die obere Abdeckung vorsichtig auf.

Prüfen Sie, ob die obere Abdeckung überall korrekt anliegt, und ziehen Sie anschließend die vier Schrauben gleichmäßig und fest an.

Die Kamera ist nun vollständig an der Montagebox montiert.





Kamera ausrichten und prüfen

Wenn die Kamera vollständig montiert ist, prüfen Sie die folgenden Punkte, um sicherzustellen, dass die Kamera korrekt ausgerichtet und angeschlossen ist.

1. Position der Kamera prüfen
Stellen Sie sicher, dass die Kamera gerade montiert ist. Die Kontrollleuchten der Kamera müssen sich an der Unterseite befinden.

Prüfen Sie dies sorgfältig, damit die Kamera korrekt positioniert ist und das Kamerabild richtig angezeigt wird.

2. Blickrichtung einstellen
Zeigt die Kamera noch nicht in die gewünschte Richtung? Lösen Sie die Innensechskantschraube der Kamera mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel vorsichtig ein kleines Stück.

Drehen Sie die Kamerakugel anschließend in die gewünschte Blickrichtung und ziehen Sie die Innensechskantschraube wieder vorsichtig fest. Wenden Sie dabei nicht zu viel Kraft an.

3. Schutzfolie entfernen
Entfernen Sie nach dem Ausrichten die Schutzfolie vom Kameraobjektiv.

Bleibt die Schutzfolie auf dem Objektiv, kann dies die Bildqualität beeinträchtigen und zu einem unscharfen oder verfärbten Kamerabild führen.

4. Kabelverbindung wasserdicht abdichten
Schützen Sie die Verbindung zwischen dem RJ45-Stecker und dem UTP-Kabel stets zusätzlich mit geeignetem wasserdichtem Kabelband vor Feuchtigkeit. Tun Sie dies auch, wenn der Anschluss in einer Wandhalterung oder Montagedose untergebracht wird.

Wickeln Sie das Band straff und vollständig um den Anschluss. Achten Sie darauf, dass keine Öffnungen verbleiben, durch die Feuchtigkeit eindringen kann.

Eine gut abgedichtete Kabelverbindung hilft, Feuchtigkeitsprobleme und mögliche Schäden an der Kamera oder Netzwerkverbindung zu vermeiden.

Nachdem Sie die oben genannten Punkte geprüft haben, ist die Kamera vollständig montiert, ausgerichtet und betriebsbereit.

Wichtige Warnhinweise und Garantiebedingungen

Um Schäden an Kamera, Verkabelung und Anschlüssen zu vermeiden, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen sorgfältig.

1. Stecker der Standard-UTP-Kabel nicht abschneiden
Schneiden Sie die Stecker der standardmäßigen 20-Meter-UTP-Kabel nicht ab. Diese Stecker sind werkseitig montiert und vergossen und nicht dafür vorgesehen, entfernt und erneut montiert zu werden.

Wird ein Stecker abgeschnitten, erlischt die Garantie für das betreffende Produkt.

2. Weißes Kamerakabel nicht durchtrennen
Durchtrennen Sie niemals das weiße Kabel, das an der Kamera befestigt ist. Dieses Kabel ist werkseitig montiert und eignet sich nicht zum Kürzen, Durchtrennen oder erneuten Anschließen.

Wird dieses Kabel durchtrennt, erlischt die Garantie für die Kamera.

3. Lassen Sie den Anschluss des Kamerakabels nicht ungeschützt im Freien hängen
Lassen Sie das weiße Kamerakabel und den zugehörigen Anschluss nicht ungeschützt im Freien hängen, insbesondere nicht, wenn das Netzwerkkabel angeschlossen ist.

Der Anschluss muss stets ordnungsgemäß untergebracht und vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen geschützt werden.

Wird der Anschluss ungeschützt im Freien verwendet, erlischt die Garantie für die Kamera und die zugehörige Verkabelung.

4. Dichten Sie die RJ45-Verbindung wasserdicht ab
Dichten Sie die Verbindung zwischen dem RJ45-Stecker und dem UTP-Kabel stets sorgfältig und wasserdicht mit geeignetem Kabelband ab.

Tun Sie dies auch, wenn der Anschluss in einer Montagedose oder Wandhalterung untergebracht wird. Im Laufe der Zeit kann dennoch Feuchtigkeit eindringen und Schäden an der Kamera, dem Stecker oder der Verkabelung verursachen.

Wickeln Sie das Kabelband straff und vollständig um den Anschluss. Achten Sie darauf, dass keine Öffnungen verbleiben, durch die Feuchtigkeit eindringen kann.

Dringt Feuchtigkeit aufgrund einer unsachgemäßen oder unzureichenden Abdichtung in den Anschluss ein, erlischt die Garantie für die Kamera und die zugehörige Verkabelung.

5. Öffnen Sie die Kamerakugel nicht
Lösen Sie die Kamerakugel oder den Objektivbereich niemals so weit, dass das Innere der Kamera sichtbar wird.

Das Öffnen der Kamera ist während der Installation oder Ausrichtung nicht erforderlich. Arbeiten am Inneren der Kamera dürfen ausschließlich von einer hierfür autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.

Wird die Kamera geöffnet und das Innere zugänglich gemacht, erlischt die Garantie für die Kamera.